

## SCHREYER UMDS Light Universal-Mehrschalen-Dämm-Schornstein

Das Schreyer UMDS Light-System ist ein W3G-Schornsteinsystem für raumluftabhängigen Betrieb von Feuerstätten, es liefert keine Zuluft. Es ist dabei Feuchteunempfindlich, Rußbrandbeständig und korrosionsfrei, daher auch sehr gut geeignet für Pellet- und Holzvergaserfeuerstätten.

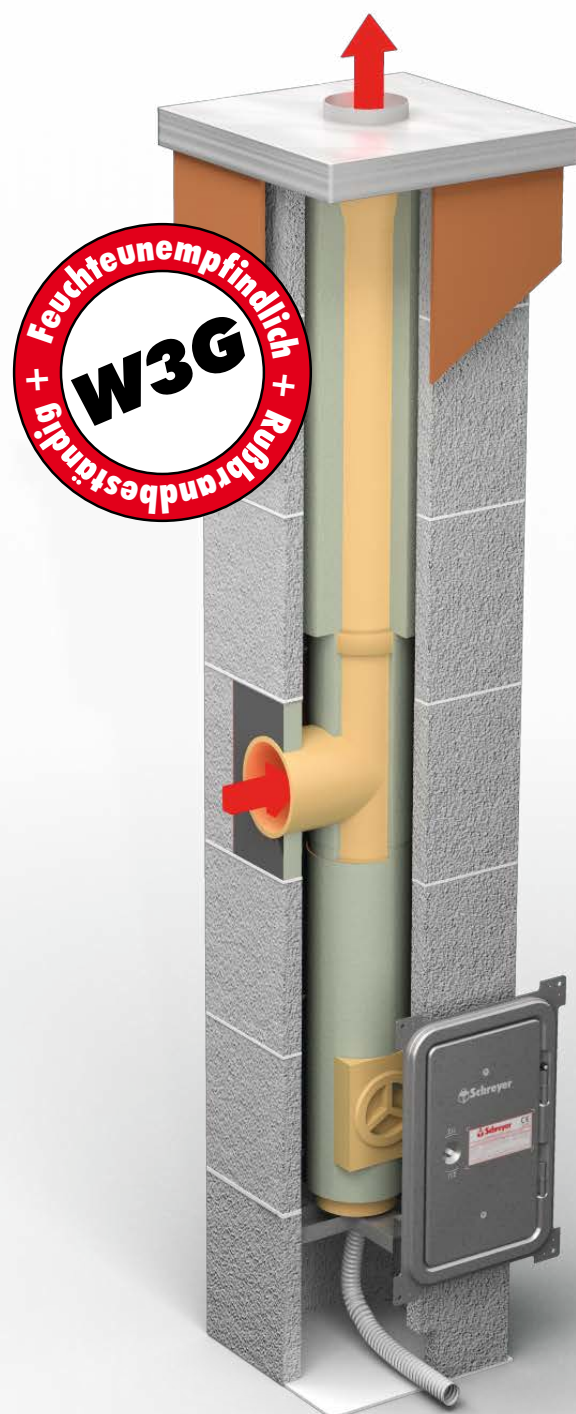
Im Gegensatz zum UMDS-System besitzt das „UMDS Light“-System keine Zuluftversorgung. Dadurch konnte das Außenmaß verringert werden, bei gleichzeitig stärkerer Rauchzugdämmung. Das UMDS-Light-System ist die platzsparende Alternative wenn keine Zuluftversorgung über den Schornstein notwendig ist.

### Einsatz:

Feuerstätten für feste Brennstoffe (Ofen, Kamin, Pelletsofen/-Heizung) die keine Zuluftversorgung über den Schornstein erfordern. Maximale Abgastemperatur bis 400°C.

### Eigenschaften

- W3G-Schornsteinsystem
- Innendurchmesser 16, 18 und 20 cm
- Keramik Innenrohr mit Muffenverbindung
- Leichte Mantelsteine durch reinen Blähton-Zement-Beton
- Starke Dämmung der Innenrohre
- Vormontierte Dämmrohre für schnellen Aufbau
- Praktische Zentrierklammern für einheitliche Fugenstärke
- Platzsparend durch angepasste Mantelsteingrößen
- Keine Aufbauten an der Mündung, gute Optik
- Abdeckplatten aus Edelstahl



## Produkt-Kenndaten

<b>System</b>	Universal-Mehrschalen-Dämm-Schornstein UMDS Light
<b>Zulassungs-Nr.:</b>	Z-7.1-3352
<b>Kennzeichnung:</b>	T400 N1 W 3 G50 L <sub>A</sub> 90
<b>Aufbau:</b>	Gedämmtes Schamötterrohr im Leichtbetonschacht mit Edelstahl-Abdeckplatte

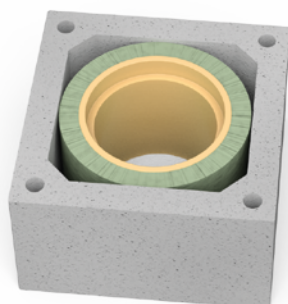
## Produkt-Merkmale

### Platzsparenden Mantelstein

UMDS Light 16:	34 x 34 cm Außenmaß
UMDS Light 18:	38 x 38 cm Außenmaß
UMDS Light 20:	38 x 38 cm Außenmaß

### Platzsparend

Durch dem Durchmesser angepasste Mantelsteingrößen spart der UMDS Light wertvollen Platz. Andere Hersteller verwenden einen großen Stein für viele Durchmesser.



### Stark gedämmt für guten Zug

Die Innenrohre des UMDS Light Systems sind besonders stark gedämmt und sorgen so für einen guten Zug des Systems. Die Abgastemperatur wird auf dem Weg zur Mündung länger gehalten.

Dämmstärken:

UMDS Light 16:	26mm
UMDS Light 18:	37mm
UMDS Light 20:	27 mm

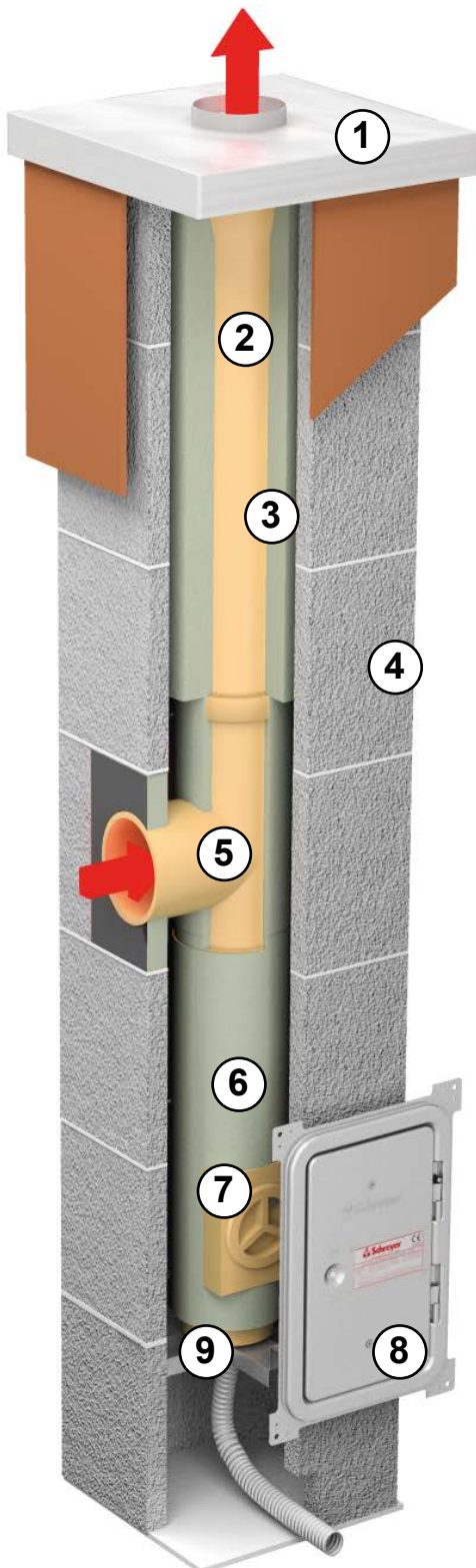
### Zeitsparend und sicher beim Aufbau

Durch vormontierte Dämmung schnell aufzubauen. Zentrierklammern erleichtern das Verkleben der Rohre und sorgen für gleichmäßige Kittfugen.

## Konstruktiver Aufbau

Der Schreyer Universal-Mehrschalen-Dämm-Schornstein (System UMDS Light) ist ein dreischaliges Schornsteinsystem, vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassen unter der Zul. -Nr. Z-1-3352.

Das System ist feuchteunempfindlich und Rußbrandbeständig (W3G), d. h. es ist geeignet für alle Brennstoffarten, also Gas, Öl und feste Brennstoffe, insbesondere Pellets. Die speziellen Innenrohre besitzen eine Muffenverbindung, was die Sicherheit gegen austretendes Kondensat noch erhöht. Die Dämmung wird durch eine Mineralwoll-Vollschale realisiert, die ab Werk vormontiert ist. Auch die Anschlussteile sind gedämmt.



Beschreibung der Einzelkomponenten:

- 1– Edelstahl-Abdeckplatte
- 2– Schamotte-Innenrohr mit Muffenverbindung. Feuchteunempfindlich und rußbrandbeständig. Die Innenrohre sind 100 cm lang.
- 3– Dämmrohr aus Mineralwolle. Feuchtigkeitsabweisend und vorgeformt. Mit Ausfräsungen zur Aufnahme der Rohrmuffe.
- 4– Mantelstein aus Leichtbeton
- 5– Rauchrohranschluss, 66,5 cm hoch. Mit Blende und Anschlußmuffe
- 6– Putztüranschluss, 66,5 cm hoch
- 7– Runde Putztür aus Keramik
- 8– Revisionstür, deckt die Reinigungsöffnung ab
- 9– Konsolzylinder mit Ablaufrohr. Fängt anfallendes Kondensat auf und führt es ab.

Das UMDS-System ist ein W3G-Schornstein, das heißt:



- W:** Feuchteunempfindlich  
**3:** Für alle 3 Brennstoffarten geeignet:  
 Fest, flüssig und gasförmig  
**G:** Rußbrandbeständig

Die Eigenschaften „Feuchteunempfindlich“ und „Rußbrandbeständig“ sind vor allem bei der Verbrennung von Pellets von Belang. Pellets sind als Brennstoff weiter im Kommen und eine nachhaltige Alternative zu fossilen Brennstoffen. Pelletsfeuerungen haben gegenüber konventionellen Holzfeuerungen sehr niedrige Abgastemperaturen, wodurch Kondensat im Schornstein entstehen kann. Als Festbrennstoff wird aber auch Ruß erzeugt, was bedeutet, dass das Schornsteinsystem auch Rußbrandbeständig sein muss.

Der Schreyer UMDS Light hat diese beiden wichtigen Eigenschaften vereint und ist nachweislich auch für den Einsatz von Pellets-Heizungen tauglich.

## Lieferprogramm

Das Schreyer UMDS Light-System ist in den Durchmessern 16, 18 und 20cm erhältlich.

Einzigig	Bestellnr = ø	Außenmaß cm	Lichter ø cm	Querschnitt cm <sup>2</sup>	Zuluft- querschnitt cm <sup>2</sup>	Leerschacht cm x cm	Gesamt- gewicht Kg / m
	UMDS 16	34 x 34	16	201	-	-	71
	UMDS 18	38 x 38	18	254	-	-	73
	UMDS 20	42 x 42	20	314	-	-	96

## Mehrfachbelegung

Eine Mehrfachbelegung bedeutet, dass mehr als eine Feuerstätte an einen Zug angeschlossen werden. Dadurch ergeben sich einige Faktoren die bedacht werden müssen. U. a. muss sicher gestellt sein, dass jede einzelne Feuerstätte für sich funktioniert, aber auch alle zusammen. Eine Mehrfachbelegung kann Kosten sparen, es kann die Wahl der Feuerstätten aber auch einschränken.

Wir empfehlen dringend, eine Anlage vor der Errichtung berechnen zu lassen, unser technischer Service übernimmt die Berechnung gerne kostenfrei für Sie.

## Maximale Höhe über Dach

Bei allen Typen ist eine maximale Höhe von 3,30 m über Dach möglich, sofern ein Aussteifungsset eingebaut wird. Für maximale Höhen ohne Aussteifung sehen Sie bitte in *ANHANG H: Höhe über Dach* nach.

## Halterung des Schornsteins

Das Schornsteinsystem muss mindestens alle 5m gegen seitliches Ausweichen gehalten werden. Auch im Dachdurchgang muss eine statisch haltbare Halterung vorgesehen werden, wir empfehlen den Einbau unseres stabilen Sparrenhalters (Siehe S. 75).

## Abstände zu brennbaren Baustoffen:

Zu großflächigen Bauteilen aus brennbaren Baustoffen ist ein Abstand von 5 cm. Das gilt auch für die Unterkonstruktion bei Verschieferung oder Verblechung. Streifenförmige Teile können direkt angelegt werden, Dachbalken müssen mind. 2 cm Abstand haben.

## Schornsteinverlängerung

Eine Verlängerung ist möglich, wir liefern dazu doppelwandige Edelstahlverlängerungen, die mit Gewindestangen am Schornstein verankert werden.

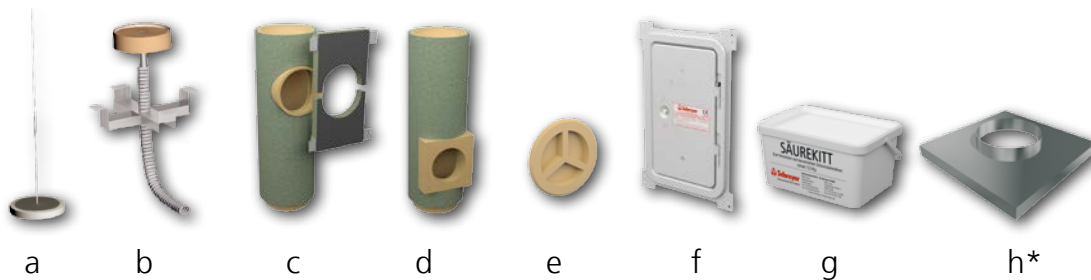
## Verzug / Schrägführung / Drehung

Ein Verzug oder eine Drehung sind nicht möglich!

## Einfache Bestellung durch Grundausrüstung

### Inhalt der Grundausrüstung:

1 Stück	Fugenglätter (a)
1 Stück	Auflagekreuz mit Kondensatschale und Ablaufrohr (b)
1 Stück	Rauchrohranschluss mit Dämm-Frontplatte (c)
1 Stück	Putztüranschluss (d)
1 Stück	Keramik Revisionsdeckel (e)
1 Stück	Revisionstür Groß verzinkt (f)
5,5 Kg	Säurekitt (g)
1 Stück	Abdeckplatte aus Edelstahl mit integrierter Dehnfugenmanschette (h)



\*Wichtig: Geben Sie bei der Bestellung die Art der Abdeckplatte an!  
(Für Fertigungskopf, Verschieferung oder Ummauerung)

## Fertigfuß für schnelle Montage

Zum UMDS-Light-System liefern wir auch Fertigfüße. Ein Fertigfuß ist ein vorgefertigtes Element, welches den Sockel und den Putztüranschluss bereits enthält. Die Höhe beträgt bei allen Typen 133 cm.

### Vorteile:

- Er vermeidet Fehler. Gerade beim Aufbau des ersten Meters werden immer wieder Fehler gemacht die durch den Fertigfuß vermieden werden.
- Er spart Geld durch den schnelleren Aufbau

### Aufbau:

Ein Fertigfuß besteht aus

- 1,33 m Mantelstein
- 1 Konsolzylinder
- 1 Putztüranschluss mit Dämmung
- 1 Revisionstür rund
- 1 Revisionstür Groß
- 1 Edelstahl-Auflagekreuz

und wird als Zuschlag auf das System berechnet.

Der Fertigfuß wird mit 2 Kranösen geliefert.  
Gesamthöhe: 133 cm







## Kopfausbildung mit Ummauerung

Die Kopfausbildung durch Ummauerung sehen Sie in diesem Schnitt. Für die Aufnahme der Klinker wird unterhalb der Dachhaut eine Kragplatte eingebaut. Durch die Öffnung der Kragplatte wird die Dämmmatte und das Innenrohr normal weitergeführt. Oberhalb der Kragplatte wird der Schornstein bis zur gewünschten Höhe weiter gemauert. Als Abschluss dient eine Abdeckplatte aus Edelstahl. Es ist wichtig, dass im Mauerwerk einige Stoßfugen in der ersten und letzten Klinkerschicht offen gelassen werden damit anfallende Feuchtigkeit entweichen kann. Andernfalls kann es später durch kleine Risse in den Fugen im Mauerwerk oder zwischen Mauerwerk und Abdeckplatte zu Schäden durch eindringendes Regenwasser kommen.

